



### Beratungsthemen:

- Katzensprache verstehen
- Katzenfreundliche und katzensichere Gestaltung der Wohnung
- Katzentypische Beschäftigung und Spiele
- Einzug einer neuen Katze und Vergesellschaftung
- Wahl einer Partnerkatze
- Emotionen und Stressverhalten erkennen
- Verhaltensbesonderheiten wie Unsauberkeit, Kratzmarkieren, Vokalisieren
- Aggressionen gegenüber Artgenossen und Menschen
- Angststörungen

**Fragen?**

**[info@katzenverrueckt.de](mailto:info@katzenverrueckt.de)**

Inhalt ist urheberrechtlich geschützt für katzenverrückt by Sandra Jaeger



**Ich möchte Dir helfen, Deine Katze zu verstehen.**

**Sandra Jaeger**

**[www.katzenverrueckt.de](http://www.katzenverrueckt.de)**

**Umzug mit Katze**



### Alte Wohnung:

- **Planung:** Wo sollen die Katzen am Umzugstag untergebracht werden? Festlegung eines Raumes, der mit allem, was die Katzen brauchen, ausgerüstet ist (Futter, Wasser, Klo, Versteckmöglichkeiten, Kratzbrett). In der vertrauten alten Wohnung oder doch schon im neuen Zuhause
- **Unterstützung:** Nahrungsergänzungsmittel (z.B. Zylkene, Anxitane) oder Psychopharmaka (z.B. Clomicalm) frühzeitig geben, damit die Katzen den Stress des Umzugs besser verkraften können.
- **Packen:** Die Veränderungen und das Durcheinander stressen die Katzen. Einzelne Kartons können als Versteckmöglichkeiten eingerichtet oder mit Leckerchen versehen werden.
- **Gewohnheiten:** Rituale möglichst beibehalten, damit die Katzen sich sicher fühlen.
- **Transportbox:** Die Box bereits frühzeitig hinstellen, mit Decken versehen und positiv verstärken, in dem Leckerchen hineingelegt werden. Hierdurch verknüpfen die Katzen die Boxen positiv und fühlen sich darin sicher.



### Neue Wohnung:

- **Renovierung:** Arbeiten mit Farbe (starke Gerüche) und z.B. Bohren (laute Geräusche) möglichst abgeschlossen haben, weil das die Katzen sehr stressen würde.
- **Rückzugsraum:** Im neuen Heim ein ruhiges Zimmer für die Katzen einrichten mit Kratzbaum, Schlafplätzen & Toiletten. Damit deine Katzen sich wohl fühlen, statt das Zimmer auch mit Dingen aus, die ihnen vertraut sind. Der viel genutzte Kratzbaum, eine Lieblingsdecke und ein bevorzugtes Körbchen sind ideal. Natürlich gehören auch Katzent Toiletten, Futter, Wasser und Spielzeug in dieses Zimmer. Decken, Körbchen und Kratzbaum mit Pheromonspray einsprühen, was bei der Entspannung der Katzen unterstützt.
- **Wohlfühlen:** Im Hauptraum und im „Katzenzimmer“ Pheromonstecker (z.B. Feliway Optimum) anbringen, damit die Katzen sich sicherer fühlen und besser eingewöhnen.

### Umzugstag:

- **Achtung:** Zettel mit dem Hinweis „Bitte Tür nicht öffnen – Katzen!“ vorbereiten, damit die „Katzenzimmer“ nicht versehentlich von den Mitarbeitern der Spedition geöffnet werden. Am besten die Tür abschließen und den Schlüssel abziehen.
- **Sichern:** Dafür sorgen, dass die Balkontür in der neuen Wohnung geschlossen bleibt, damit die Katzen nicht versehentlich rauskommen können. In der neuen Umgebung finden sie sonst vielleicht nicht zurück. Die Mitarbeiter der Spedition bitte hierauf unbedingt hinweisen.
- **Katzentransport:** Die Katzen erst ins neue Zuhause bringen, wenn die meisten Umzugsarbeiten fertig sind. Die Transportbox mit Pheromonspray einsprühen, damit die Katzen entspannter sind.



### Nach dem Umzug:

- **Entdeckungen:** Die Katzen durch positive Verstärkung an die neue Wohnung heranführen, in dem eine Leckerchenspur durch die Wohnung gelegt wird.
- **Wiedererkennung:** bekannte, schon benutzte Gegenstände wie Kratzbäume, Körbchen und Decken (ungewaschen) mitnehmen. So sind bekannte Gerüche vorhanden.
- **Routinen:** Schnell zu bekannten Abläufen (z.B. Fütterungs- und Spielzeiten) zurückkehren. Das gibt den Katzen Sicherheit und schafft schnell wieder Struktur.

**Sei geduldig und lass den Katzen die Zeit,  
sich im neuen Umfeld zurechtzufinden!**

**Beim Transportboxtraining berate ich Dich gerne.**